

[Im Donbass zündet ein Mann eine Granate in der Nähe eines Geschäfts, es gibt Verletzte](#)

07.02.2023

In Krasnogorovka, Region Donezk, zündete ein Anwohner eine Granate in der Nähe eines Geschäfts, wobei eine Person getötet und fünf weitere verletzt wurden. Der Verdächtige wurde festgenommen. Dies berichtete am Montag, den 6. Februar, der Pressedienst der Generalstaatsanwaltschaft.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Krasnogorovka, Region Donezk, zündete ein Anwohner eine Granate in der Nähe eines Geschäfts, wobei eine Person getötet und fünf weitere verletzt wurden. Der Verdächtige wurde festgenommen. Dies berichtete am Montag, den 6. Februar, der Pressedienst der Generalstaatsanwaltschaft.

Es wird darauf hingewiesen, dass es am 6. Februar morgens in der Nähe des Ladens zu einem Konflikt zwischen einem Straßenverkäufer von Milchprodukten und einem Anwohner kam.

„Der Mann beschuldigte das Opfer der schlechten Qualität seiner Produkte und warf über verbale Beleidigungen hinaus eine scharfe Granate in seine Richtung“, heißt es in dem Bericht.

Bei der Explosion wurde ein zufälliger Passant getötet. Die Verkäuferin und vier weitere Personen – eine Frau und drei Männer, die sich in der Nähe aufhielten – wurden unterschiedlich schwer verletzt.

Der Täter wurde festgenommen; es wird geprüft, ob er verdächtig ist und welche Präventivmaßnahmen er ergriffen hat.

Die Strafverfolgungsbehörden führen ein Ermittlungsverfahren wegen vorsätzlichen Mordes, der aus Rowdytum in einer Weise begangen wurde, die das Leben vieler Menschen gefährdet, wegen des Versuchs, zwei oder mehr Personen zu töten, sowie wegen unerlaubten Umgangs mit Munition (Par. 5, 7 ? . 2 des Art. 115, Abs. 2 des Art. 15, Abs. 1, 5, 7 ? . 2 des Art. 115, Abs. 1 des Art. 263 des Strafgesetzbuches der Ukraine).

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.